

Information für Patientinnen und Patienten

Lesen Sie diese Packungsbeilage sorgfältig, denn sie enthält wichtige Informationen.

Dieses Arzneimittel haben Sie entweder persönlich von Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin verschrieben erhalten oder Sie haben es ohne ärztliche Verschreibung in der Apotheke oder Drogerie bezogen. Wenden Sie das Arzneimittel gemäss Packungsbeilage beziehungsweise nach Anweisung des Arztes, Apothekers oder Drogisten bzw. der Ärztin, Apothekerin oder Drogistin an, um den grössten Nutzen zu haben. Bewahren Sie die Packungsbeilage auf, Sie wollen sie vielleicht später nochmals lesen.

Chlorhexamed forte 0,2%

Haleon Schweiz AG

Was ist Chlorhexamed forte 0,2% und wann wird es angewendet?

Chlorhexamed forte 0,2% ist ein Mund- und Rachendesinfiziens.

Chlorhexamed forte 0,2% wird zur vorübergehenden unterstützenden Behandlung bei Zahnfleischentzündungen (Gingivitis) und nach parodontalchirurgischen Eingriffen angewendet.

Was sollte dazu beachtet werden?

Chlorhexamed forte 0,2% Lösung ersetzt nicht die mechanische Zahnreinigung, kann sie jedoch unterstützen.

Wann darf Chlorhexamed forte 0,2% nicht angewendet werden?

Bei schlecht durchblutetem Gewebe und bei Überempfindlichkeitsreaktionen gegenüber Chlorhexidin oder einem der sonstigen Bestandteile des Präparates darf Chlorhexamed forte 0,2% nicht angewendet werden.

Bei erosiv-desquamativen Veränderungen der Mundschleimhaut (oberflächlich nicht-blutende Abschilferungen), bei Wunden und Ulzerationen (Geschwüren) sollte Chlorhexamed forte 0,2% nicht angewendet werden.

Wann ist bei der Anwendung von Chlorhexamed forte 0,2% Vorsicht geboten?

Chlorhexamed forte 0,2% ist nur für die Anwendung im Mund- und Rachenraum bestimmt und darf nicht geschluckt werden.

Nicht in Kontakt mit den Augen oder dem Gehörgang bringen. Bei versehentlichem Kontakt mit den Augen, der Augenumgebung oder mit dem Gehörgang mit reichlich Wasser spülen.

Wenn innerhalb 1 Woche keine Besserung eintritt, ist ein Arzt bzw. eine Ärztin aufzusuchen. Eine längere Anwendung von mehr als 2 Wochen sollte nur nach Rücksprache mit dem Arzt oder Zahnarzt bzw. der Ärztin oder Zahnärztin erfolgen. Vorsicht ist geboten bei einer vorliegenden Wurzelhautentzündung.

Falls Schmerzen, Schwellungen oder Reizungen des Mundraumes auftreten, sollte die Anwendung von Chlorhexamed forte 0,2% sofort abgebrochen und ein Arzt bzw. eine Ärztin konsultiert werden.

Chlorhexidin löst in sehr seltenen Fällen Allergien aus. Typische Zeichen sind Juckreiz, allgemeine Hautrötung, Nesselfieber, Asthma oder vereinzelt Kreislaufreaktionen. Beenden Sie sofort die Anwendung von Chlorhexamed und kontaktieren Sie umgehend Ihren Zahnarzt bzw. Ihre Zahnärztin oder Ihren Arzt bzw. Ihre Ärztin.

Zu Beginn der Behandlung mit Chlorhexamed forte 0,2% kann eine Beeinträchtigung der Geschmacksempfindung, sowie ein kribbelndes oder brennendes Gefühl auf der Zunge auftreten. Diese Symptome bilden sich üblicherweise bei der weiteren Anwendung wieder zurück. Falls diese Symptome anhalten, sollten Sie einen Arzt bzw. eine Ärztin konsultieren.

Bei regelmässigem Gebrauch kann eine Verfärbung der Zähne und Zunge auftreten, die sich in den meisten Fällen zurückbildet. Sie können diesen Verfärbungen durch verminderten Konsum von färbenden Lebensmitteln oder Getränken wie z.B. schwarzem Tee, Kaffee und Rotwein vorbeugen. Durch Zähneputzen mit gewöhnlicher Zahnpasta können Sie die Verfärbungen verhindern, in manchen Fällen kann jedoch eine professionelle Zahnreinigung zur vollständigen Entfernung der Verfärbungen notwendig



sein. Bei Zahnersatz empfiehlt sich die Reinigung mit einem Spezialreiniger.

Chlorhexamed forte 0,2% wird durch anionische Substanzen (Tenside), die in der Regel ein Bestandteil üblicher Zahnpasten sind, in der Wirkung beeinträchtigt. Putzen Sie die Zähne deshalb nicht gleichzeitig, sondern mindestens 5 Minuten vor der Behandlung mit Chlorhexamed forte 0,2%. Spülen Sie den Mund vor der Anwendung von Chlorhexamed forte 0,2% zusätzlich gründlich mit Wasser (siehe «*Wie verwenden Sie Chlorhexamed forte 0,2%?*»).

Essen oder trinken Sie unmittelbar nach der Anwendung von Chlorhexamed forte 0,2% keine zuckerhaltigen Speisen und Getränke, da Chlorhexamed forte 0,2% sonst in seiner Wirkung beeinträchtigt wird.

Dieses Arzneimittel enthält:

Macrogolglycerolhydroxystearat: kann Hautreizungen hervorrufen.

Pfefferminzaroma: die Inhaltsstoffe Citronellol, Eugenol, Limonen und Linalool können allergische Reaktionen hervorrufen.

Informieren Sie Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin, wenn Sie

- an anderen Krankheiten leiden,
- Allergien haben oder
- andere Arzneimittel (auch selbst gekaufte!) anwenden!

Darf Chlorhexamed forte 0,2% während einer Schwangerschaft oder in der Stillzeit angewendet werden?

Während oder vor einer Schwangerschaft sollten Sie möglichst auf Arzneimittel verzichten.

In der Schwangerschaft und Stillzeit sollten Sie Chlorhexamed forte 0,2% nur nach Rücksprache mit Ihrem Arzt bzw. Ihrer Ärztin anwenden.

Wie verwenden Sie Chlorhexamed forte 0,2%?

Die Lösung ist gebrauchsfertig und darf nicht verdünnt werden.

Die Reinigung der Zähne mit Zahnpasta sollte jeweils mindestens 5 Minuten vor der Anwendung von Chlorhexamed forte 0,2% erfolgen. Spülen Sie anschliessend den Mund vor der Anwendung von Chlorhexamed forte 0,2% zusätzlich gründlich mit Wasser.

Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren:

Falls vom Arzt bzw. der Ärztin nicht anders verordnet, 2-mal täglich – am besten morgens und abends nach den Mahlzeiten – mit 10 ml (Dosierungsverschluss bis zur Markierung füllen) während 1 Minute im Mund spülen oder im Rachen gurgeln.

Danach die Lösung ausspucken, nicht schlucken oder nachspülen. Versehentliches Verschlucken von Chlorhexamed forte 0,2% ist nicht schädlich, kann jedoch zu Brechreiz führen.

Wenden Sie Chlorhexamed forte 0,2% ohne ärztlichen oder zahnärztlichen Rat nicht länger als 2 Wochen an.

Zahnfleischentzündungen (Gingivitis):

Chlorhexamed forte 0,2% sollte während 3 Wochen in Verbindung mit mechanischen Reinigungsverfahren angewendet werden. In besonderen Fällen, z.B. bei Behinderten, kann eine vorbeugende Behandlung auch über einen längeren Zeitraum durchgeführt werden.

Behandlung nach Eingriffen am Zahnhalteapparat (parodontalchirurgischen Eingriffen):

Die Behandlung mit Chlorhexamed forte 0,2% sollte unmittelbar nach dem ersten chirurgischen Eingriff beginnen und 2 oder 3 Wochen über den letzten Eingriff hinaus fortgeführt werden. Die Behandlungsdauer beträgt somit mindestens 2 und maximal 10 Wochen. Bei einer Ober-Unterkiefer-Fixierung sollte Chlorhexamed forte 0,2%, solange die Fixierung im Mund verbleibt (in der Regel während 2-6 Wochen) angewendet werden.



Bei durch Prothesen verursachter Mundschleimhautentzündung die Prothese vorgängig sauber reinigen. Die Zahnprothese 2-mal täglich für 15 Minuten in Chlorhexamed forte 0,2% Lösung einlegen.

Kinder:

Die Anwendung bei Kindern zwischen 6 und 12 Jahren soll nur auf Anweisung des Zahnarztes bzw. der Zahnärztin erfolgen. Die Anwendung und Sicherheit bei Kindern unter 6 Jahren ist bisher nicht geprüft worden. Aufgrund der Gefahr des versehentlichen Verschluckens wird die Anwendung bei dieser Altersgruppe nicht empfohlen.

Halten Sie sich an die in der Packungsbeilage angegebene oder vom Arzt oder der Ärztin verschriebene Dosierung. Wenn Sie glauben, das Arzneimittel wirke zu schwach oder zu stark, so sprechen Sie mit Ihrem Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. mit Ihrer Ärztin, Apothekerin oder Drogistin.

Welche Nebenwirkungen kann Chlorhexamed forte 0,2% haben?

Sehr häufig (betrifft mehr als einen von 10 Behandelten): belegte Zunge.

Häufig (betrifft 1 bis 10 von 100 Behandelten): trockener Mund, zu Beginn der Behandlung vorübergehende Beeinträchtigung der Geschmacksempfindung, Kribbeln, Brennen oder Taubheitsgefühl der Zunge. Diese Symptome können sich bei der weiteren Anwendung zurückbilden. Falls diese Symptome anhalten, sollte ein Arzt bzw. eine Ärztin konsultiert werden.

Sehr selten (betrifft weniger als 1 von 10'000 Behandelten): Überempfindlichkeitsreaktionen (gerötetes, schmerzendes Zahnfleisch, allergische Reaktionen der Haut, Schleimhäute und Atmungsorgane), schwerwiegende allergische Reaktionen nach lokaler Anwendung (siehe «Wann ist bei der Anwendung von Chlorhexamed forte 0,2% Vorsicht geboten?»), vorübergehende schuppige Veränderungen der Mundschleimhaut und eine vorübergehende Speicheldrüsenschwellung, vorübergehende Verfärbungen der Zähne, von Zahnfüllungen, Zahnersatz, sowie der Zungenpapillen.

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt, Apotheker oder Drogisten bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin. Dies gilt insbesondere auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.

Was ist ferner zu beachten?

Haltbarkeit

Das Arzneimittel darf nur bis zu dem auf dem Behälter mit «EXP» bezeichneten Datum verwendet werden.

Aufbrauchfrist nach Anbruch

Nach Anbruch ist Chlorhexamed forte 0,2% 6 Monate haltbar.

Lagerungshinweis

Bei Raumtemperatur (15-25°C) lagern.

Für Kinder unerreikbaar aufbewahren.

Entsorgungshinweis

Entsorgen Sie keine Arzneimittel in das Abwasser oder den Hausmüll. Geben Sie abgelaufene oder nicht mehr benötigte Arzneimittel aus Haushalten an einer Abgabestelle (z.B. Apotheke, Drogerie, Arztpraxis) oder an einer Sammelstelle zurück. Diese Massnahmen tragen zum Schutz der Umwelt bei.

Weitere Hinweise

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen Ihr Arzt, Apotheker oder Drogist bzw. Ihre Ärztin, Apothekerin oder Drogistin. Diese Personen verfügen über die ausführliche Fachinformation.

Was ist in Chlorhexamed forte 0,2% enthalten?

Wirkstoff



1 ml Chlorhexamed forte 0,2% Lösung zur Anwendung in der Mundhöhle enthält 2 mg Chlorhexidindiglukonat.

Hilfsstoffe

Glycerol, Macrogolglycerolhydroxystearat, Sorbitol-Lösung (nicht kristallisierend), Pfefferminzaroma (enthält Citronellol, Eugenol, Limonen, Linalool und gereinigtes Wasser).

Zulassungsnummer

60340 (Swissmedic).

Wo erhalten Sie Chlorhexamed forte 0,2%? Welche Packungen sind erhältlich?

In Apotheken und Drogerien, ohne ärztliche Verschreibung.

Chlorhexamed forte 0,2% Lösung: PET Flasche zu 300 ml

ZulassungsinhaberIn

Haleon Schweiz AG, Risch.

Diese Packungsbeilage wurde im Oktober 2021 letztmals durch die Arzneimittelbehörde (Swissmedic) geprüft.

